

Aufwachen - und nachdenken!

(Zum Leserbrief "Die Grenzen der Macht", Jürgen Margraff, 21.03.2014)

Sehr geehrter Herr Margraff,

ganz ehrlich, diesen Leserbrief hätten Sie, meines Erachtens, besser nicht geschrieben. Da leisten sich - vor allem - die Industrienationen einen "mörderischen" Krieg gegen unsere Erde (Klima-Umwelt-Ressourcen), da bewirken - vor allem - die Industrienationen, dass 3 Milliarden Menschen in Armut leben müssen, und da schauen unsere selbst bedienenden Politiker tatenlos zu, wie die Banken- und Konzernmanager mehr und mehr Macht und allen Öffentlichen Besitz an sich reißen, und Sie, Herr Margraff, haben nichts Besseres zu empfehlen, als militärisch aufzurüsten und als feige Gefolgsleute mit dem US-Regime kriegerisch vorzugehen.

Dabei lautet, meines Erachtens, das Gebot der Stunde für Europa Abrüstung statt Aufrüstung, Zusammenarbeit mit Russland statt Rückkehr in den kalten Krieg, Auflösung der NATO statt dem mörderischen US-Regime (siehe Afghanistan, Irak, Libyen, Syrien, Ukraine) weiter Gefolgschaft zu leisten.

Aufwachen - und nachdenken tut Not! Die Aufgabe und die Lösung, Herr Margraff lässt sich wie folgt zusammenfassen: "It's the economy, stupid!".

Joseph Meyer, Klosterstrasse, St.Vith